

Deutscher Amateur-Radio-Club e. V.

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland - Mitglied der "International Amateur Radio Union"

Redaktion DBOZK-Rundspruch E-Mail: db0zk-rundspruch@web.de

DBOZK-Rundspruch vom 16.11.2018



Guten Abend liebe YLs, OMs und SWLs,

hier ist DLORP, am Mikrofon heute ...

Ich begrüße Sie recht herzlich zum DBOZK-Rundspruch.

Die Aussendung des Rundspruches erfolgt immer freitags um 19 Uhr Ortszeit über das 2-Meter-Relais DBOZK, QRG 145.725 MHz.

Sollte das 2-Meter-Relais abgeschaltet sein, senden wir auf 70cm, 438.900.

Wie immer bitten wir die Frequenz für die Dauer des Rundspruches freizuhalten.

Termine und Meldungen für den Regionalteil bitte bis Donnerstag, 17 Uhr Ortszeit der jeweiligen Woche, an die Redaktion DBOZK-Rundspruch unter der E-Mail-Adresse db0zk-rundspruch@web.de.

Beginnen wir mit dem Deutschland-Rundspruch.

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 46 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 46. Kalenderwoche 2018. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- **Start von Es'hail-2 offiziell bestätigt**
- **Eingereichte Ergebnisse des WAG Contests 2018 veröffentlicht**
- **Notfunkübung mit Medikamentenliste am 24. November**
- **48. Dortmunder Amateurfunkmarkt am 8. Dezember**
- **Dezember ist YOTA-Monat**
- **Aktuelle Conteste**
- und
- **Was gibt es Neues vom Funkwetter?**

Hier die Meldungen:

Start von Es'hail-2 offiziell bestätigt

Nachdem SpaceX den Triebwerk-Test an der Falcon-9-Rakete erfolgreich vollzogen hat, wurde der Starttermin von dem US-amerikanischen Raumfahrtunternehmen nun auch offiziell bestätigt: Donnerstag, der 15. November. Das Startfenster ist von 21:46 bis 23:29 Uhr MEZ geöffnet. Die Rakete wird den katarischen Satelliten Es'hail-2 ins All befördern. An Bord befinden sich die P4A-Amateurfunktransponder der AMSAT-DL e.V. Erstmals in der über 50-jährigen Geschichte von Amateurfunksatelliten wird ein aus Erdsicht "unbeweglicher Satellit" in 36 000 km Entfernung über dem Äquator positioniert.

AMSAT-DL-Präsident und Es'hail-2-Projektleiter Peter Gülzow, DB2OS, sowie Projekt-Manager Achim Vollhardt, DH2VA, sind bereits auf dem Weg in die USA zum Kennedy Space Center und werden die Amateurfunk-Community von dort mit aktuellen Neuigkeiten und spektakulären Bildern versorgen. Die AMSAT-DL-Delegation wird in Cape Canaveral im US-Bundesstaat Florida den Start von Es'hail-2 von Startrampe 39A live mitverfolgen und darüber auf Twitter berichten [1]. Auch auf Facebook [2] sowie der neugestalteten Webseite der AMSAT-DL [3] wird sicherlich intensiv berichtet werden. Satellitenfreunde und interessierte Neueinsteiger finden wichtige Infos und nützliche Tipps, u.a. zum benötigten Stationsequipment für Funkbetrieb über Es'hail-2, vor allem im AMSAT-DL-Forum [4].

"Nach erfolgreichem Start hoffen wir, das Kommando über den Transponder nach der Positionierung von Es'hail-2 innerhalb der nächsten Monate zu übernehmen", heißt es in einer Pressemitteilung der IUZ Sternwarte Bochum weiter. Die Anlagen dazu sind bereits in Bochum installiert - in der Sternwarte ist die Bodenstation der AMSAT-DL untergebracht.

Das Projekt ist eine Zusammenarbeit von Es'hailSat (The Qatar Satellite Company, die der Sponsor ist), der Qatar Amateur Radio Society (QARS) und der AMSAT-Deutschland e.V., welche von Anfang an maßgeblich in das Konzept, die Spezifikation und die Realisierung involviert war. Die AMSAT-DL hat seit 2014 ihren Sitz an der Sternwarte Bochum. Nach der Inbetriebnahme und anschließenden Tests wird der

Amateurfunktransponder interkontinentale Verbindungen innerhalb eines Gebiets zwischen Brasilien, Europa und Afrika bis nach Thailand ermöglichen.

Eingereichte Ergebnisse des WAG Contests 2018 veröffentlicht

Die eingereichten Ergebnisse - die so genannten "Raw Scores" - sind die Ergebnisse noch vor dem Logcheck. Sie sind beim Auswerterteam auf einheitlicher Basis neu errechnet worden und sollten normalerweise keine nennenswerten Unterschiede zu der Punktzahl aufweisen, den die Log-Software errechnet hat. Aus den Raw Scores fallen nur Dupes, QSOs außerhalb der Contestzeit sowie die Abzüge bei Verstößen gegen die 10-Minuten-Regel für MultiOp-Stationen heraus. Kleinere Abweichungen können sich außerdem ergeben, wenn unterschiedliche Versionen der cty.dat für die Länderzuordnung genutzt wurden. Das Auswerteteam verwendet die letzte vor dem WAG erschienene cty.dat und passt sie bei einigen Stationen an das tatsächliche QTH an.

Insgesamt erreichten die Auswerter 1806 Logs aus 73 DXCCs bzw. WAEs. Nachdem das Team bisher vor allem mit der Logreparatur beschäftigt war - z.B. durch Formatfehler oder "individuelle" Uhrzeiten - beginnt aktuell der eigentliche Logcheck mit dem Abgleich der Calls und QSO-Daten sowie der Prüfung eventueller Regelverstöße.

Nach den Raw Scores führt in der YL-Wertung DK5YL, gefolgt von DK2YL und DL3KWR. In der Rookie-Wertung, also Teilnehmer, die seit höchstens drei Jahren Funkamateure sind, führt anhand der Raw Scores DK5KK vor DL1TSM und DK7ET. In der Raw-Scores-OV-Wertung führt dieses Jahr S07 vor E38. Den dritten Platz teilen sich vorläufig S04 und X23. Weitere Platzierungen finden Sie auf der DARC-Webseite [5].

Notfunkübung mit Medikamentenliste am 24. November

Am Notfunk interessierte Funkamateure aus Deutschland, Österreich und der Schweiz sind am 24. November eingeladen, ab 14 Uhr MEZ an einer Übung teilzunehmen. Sie findet unter dem Rufzeichen des Distrikts Oberbayern (C), DL0NFC, statt. Ziel ist es, Hinweise auf Laufzeiten und Fehlerraten von Notfunk-Nachrichten mit kritischen Daten-Inhalten und auf unterschiedlichen Pfaden zu erhalten. Interessenten melden sich dazu über das Internet an [6], auf der Veranstaltungswebseite gibt es sogleich einen Ablaufplan. Darüber berichtet Herbert Thiess, DB2HTA.

48. Dortmunder Amateurfunkmarkt am 8. Dezember

Am 8. Dezember findet der 48. Dortmunder Amateurfunkmarkt in den Dortmunder Westfalenhallen, Halle 6 statt. Aufgrund der umfangreichen Baumaßnahmen der Westfalenhallen in Dortmund und dem Risiko der Fertigstellung haben wir uns entschlossen, für einen reibungslosen Ablauf der 48. Veranstaltung eine Änderung des Termins sowie für den Markt die Halle 6 zu nutzen. Es werden dann ca. 570 Tische zur Verfügung stehen, an denen die der kommerziellen und nicht kommerziellen Aussteller den Besuchern ein breit gefächertes Sortiment an Gebraucht- und Neugeräten aus den Bereichen Funk- und Messtechnik zeigen werden. Ein reichhaltiges Angebot an Zubehör sowie Selbstbaumaterial runden die Angebotspalette ab. Weitere Informationen sind auf der Veranstaltungswebseite nachzulesen [7].

Dezember ist YOTA-Monat

"Wie jedes Jahr nehmen wir diesen Dezember wieder an der December Youth Month (DYM) Aktivität der Youngsters On The Air (YOTA) teil. Dabei sind Jugendliche aus der ganzen Welt mit YOTA-Sonderrufzeichen aktiv und bringen ihre Begeisterung fürs Hobby auf die Amateurfunkbänder. Der DARC hat dieses Jahr das Rufzeichen DF0YOTA beantragt und zugeteilt bekommen", berichten die Ansprechpartner des YOTA-Teams Deutschland, Philipp Springer, DK6SP, und Markus Großer, DL8GM.

Jetzt muss das Rufzeichen nur noch aktiviert werden. Und es wird die Hilfe von allen Mitgliedern benötigt. Erzählen Sie Ihren Jugendlichen vom Jugendmonat Dezember und ermutigen Sie Operator, das Rufzeichen auszuleihen und selbst aktiv zu werden. Hierbei ist es auch egal, wie viel Erfahrung bereits am Funkgerät gesammelt wurde. Im Vordergrund steht der Spaß an der ganzen Aktion. Alle Jugendlichen, die Interesse daran haben, aktiv zu werden, können sich das Rufzeichen online reservieren. Auch stundenweise Aktivierungen sind möglich und erwünscht. Mehr Informationen zum Event gibt es im Internet [8]. Fragen werden per E-Mail beantwortet [9].

Aktuelle Conteste

17. November: Herbstcontest Distrikt Köln-Aachen und RSGB 1,8 MHz Contest

17. bis 18. November: All Austrian 160 m Contest und LZ DX Contest

18. November: Herbstcontest Distrikt Köln-Aachen und HOT-Party

24. bis 25. November: CQ WW DX Contest

30. November bis 2. Dezember: ARRL 160 m Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 11/18 auf S. 54.

Der Funkwetterbericht vom 13. November, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 5. bis 12. November: Die unverändert sehr ruhige Sonne spiegelte sich im Messwert des solaren Fluxes wider, der zwischen 67 und 70 Einheiten lag. Die geomagnetische Aktivität bewegte sich zwischen ruhig und G2-Sturm. Am 5. November war intensiver Sonnenwind präsent, der mit 610 km/Sekunde vom koronalen Loch CH893 wehte. An den Folgetagen beruhigte sich der Sonnenwind. Ruhige Phasen wechselten sich mit isolierten Störungen ab. Der Sonnenwind blieb böig mit Geschwindigkeiten zwischen 400 und 625 km/Sekunde. Wir bemerkten es am langperiodischen Fading. Die DX-Bedingungen auf den unteren Bändern waren in geomagnetisch ruhigen Phasen sehr gut. 40 m war das Band mit den lautesten DX-Signalen. Aber auch auf 80 m konnten wir morgens an den meisten Tagen Signale aus VK und ZL hören. 20 m und an einigen Tagen auch 17 m öffneten auf den Taglinien. Es gab sogar Short-skip-Ausbreitung auf 6 m über die sporadische E-Schicht am 10. November.

Vorhersage bis zum 20. November:

Die Sonnenaktivität bleibt unverändert sehr gering mit Fluxwerten unter 70 Einheiten. Es befinden sich gegenwärtig keine koronalen Löcher in geoeffektiver Position. Das Erdmagnetfeld bleibt unruhig, wobei ruhige Phasen mit isolierten Störungen einander abwechseln. Wir befinden uns im Meteorschwarm der Leoniden, deren Maximum in der Nacht vom Samstag zum Sonntag erwartet wird. Wenn wir Glück haben, begünstigen die eisenhaltigen Meteoriten das Entstehen sporadischer E-Schichten, sodass wir nochmals kurze Öffnungen auf den Bändern 10 und 6 m nutzen können. Die unteren Kurzwellenbänder bleiben sehr interessant. Aber auch 30 und 20 m öffnen an den meisten Tagen brauchbar in alle Richtungen.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 17:05; Melbourne/Ostaustralien 19:02; Perth/Westaustralien 21:10; Singapur/Republik Singapur 22:46; Tokio/Japan 21:13; Honolulu/Hawaii 16:40; Anchorage/Alaska 17:56; Johannesburg/Südafrika 03:11; San Francisco/Kalifornien 14:48; Stanley/Falklandinseln 07:58; Berlin/Deutschland: 06:23.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 21:39; San Francisco/Kalifornien 01:00; Sao Paulo/Brasilien 21:27; Stanley/Falklandinseln 23:25; Honolulu/Hawaii 03:50; Anchorage/Alaska 01:24; Johannesburg/Südafrika 16:32; Auckland/Neuseeland 07:05; Berlin/Deutschland 15:16.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatten Stefan Hüpper, DH5FFL, und Thorsten Schmidt, DO1DAA, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch - mit bundesweiter Relevanz - schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie dazu Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

- [1] twitter.com/amsatdl
- [2] www.facebook.com/amsat.deutschland
- [3] amsat-dl.org
- [4] forum.amsat-dl.org
- [5] www.darc.de/der-club/referate/conteste/worked-all-germany-contest/wag/
- [6] www.darc.de/index.php
- [7] www.amateurfunkmarkt.de
- [8] www.darc.de/ajw/dym, www.ham-yota.com
- [9] [ham-yota\(at\)darc.de](mailto:ham-yota(at)darc.de)
- [dx] www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste/

Weiter geht es mit dem Rheinland-Pfalz-Rundspruch Nr. 43/2018

Die Themen:

- **Seit dem 12. September 2018 ist DB0DTR an einem neuen Standort QRV**
- **SAARLORLUX-Afu-Tag war erfolgreich**
- **Ein Tag - eine Antenne - und viel Fachwissen**
- **Termine zum Vormerken**

Seit dem 12. September 2018 ist DB0DTR an einem neuen Standort QRV

Nachdem im April 2018 der Antennenmast und das Sendebauwerk am bisherigen Standort Trierweiler zurückgebaut wurden, war DB0DTR vorübergehend heimatlos. Mit vereinten Kräften wurde ein neuer Standort gesucht und gefunden.

DB0DTR befindet sich jetzt 2,5Km östlich von Schweich auf einem Berg in ca. 405m Höhe + einem ca. 30m hohen Sendemast.

In Betrieb sind folgende Frequenzen:

145,575 MHz -0,6 MHz – DMR + FM (CTCSS: 88,5Hz)

144,800 MHz – DB0DTR-10 - APRS-Gateway (nur RX)

439,5375 MHz, -7,6 MHz – DMR+ Zeitschlitz 1: TG 1, 20, 262,

DMR+ Zeitschlitz 2: TG9, Reflektor 4013,

sowie

Brandmeister Zeitschlitz 2: TG 2625 (RPL/Saarland-statisch),

und TG2620 bis 2624 + 2626 bis 2629 dynamisch

439,375 MHz, -7.6 MHz – DStar, DCS001C (DL)

Die 70cm Relais (Hytera RD985, Spectra MX800) arbeiten über eine gemeinsame 5dB Kathrein-Rundstrahlantenne.

Das 2m-Relais (Hytera RD985) ist an eine 3dB Procom-Antenne angeschlossen.

Ferner wurde auch das APRS-Gateway DB0DTR-10 (nur RX) wieder in Betrieb genommen.

Die Netzanbindung erfolgt über 5GHz- Hamnet in Richtung DB0UT und LX0PAC. Der Link zu DB0SAG (Trier-Petrisberg) wird in Betrieb gehen, sobald die Genehmigung der BNetzA vorliegt.

Die DMR-Relais arbeiten, ebenso wie DB0UT (Kahlheid) und DB0VV (Idar-Oberstein), im DMR+ Netz, und sind auf den neuen IPSC2-HamCloud Server aufgeschaltet (FA9/18 S.886).

Im DMR+ Netz ändert sich bei der Bedienung nichts. Neu ist, dass über die vorgenannten Relais jetzt auch das Brandmeister DMR-Netz erreicht werden kann.

Dazu wurde die BM TG 2625 (RPL/Saarland) statisch aufgeschaltet. Sämtliche Aussendungen über diese Sprechgruppe werden zeitgleich im Brandmeister-Netz und auf den Relais DB0DTR, DB0UT und DB0VV übertragen.

Um über diese Talkgroup arbeiten zu können, müssen die Codeplugs in den verwendeten Funkgeräten angepasst/erweitert werden.

Die TG2625 muss im TX-Bereich und in der RX-Gruppenliste eingetragen werden.

Ohne diese Einstellungen kann man die neue TG nicht hören und auch nicht darüber senden.

Es ist darauf zu achten, dass in diesem netzübergreifenden Relaisverbund ausreichend lange Sprechpausen eingehalten werden, damit die Relais sich synchronisieren können. Ferner wird empfohlen, dass bei cq-Rufen die genutzte Sprechgruppe genannt wird, z.B. „cq von D... auf der TG 2625“ damit mithörende Stationen erkennen können, dass sie nur auf TG2625 antworten können.

Im FM-Betrieb wird bei DB0DTR svxLink eingesetzt. Das Echolink-Modul ist aktiv und ermöglicht überregionale Verbindungen.

Ein besonderer Dank gilt Herbert, DF7WH, für das „Aufspüren“ des Standortes und die Gestaltung der Verträge und die unermüdliche Unterstützung, sowie dem Aufbauteam Klaus DF6WN und Hannes DF5PF sowie Daniel DL7GT und Thomas DF200, das bei über 36 Grad im Schatten bei strahlender Sonne viele Stunden gearbeitet hat und Jann, DG8NGN, für die superschnellen Hamnet-Hardware- + Netz-Konfigurationen, die eine sichere Netzanbindung von DB0DTR erst möglich gemacht haben.

Hans-Jürgen Pohlmann, DJ2QW,
Relaisverantwortlicher von DB0DTR

[SAARLORLUX-Afu-Tag war erfolgreich](#)

Der am 4. November 2018 stattgefunden SAARLORLUX-Afu-Tag wurde von vielen Funkfreunden besucht und positiv bewertet.

Firmen aus Bochum, Ludwigshafen, Frankfurt und dem Saarland präsentierten eine breite Palette von Amateurfunkgeräten und Zubehör.

Auch der Notfunk wurde von OM Rolf Behnke, DK4XI, aus Zweibrücken (K12) sowie OM Dieter Lorig, DK4XW, Distrikt Notfunk-Referent, Distrikt Saar, ausführlich und gekonnt demonstriert.

Großen Anklang fand auch ein Vortrag über das neueste Fernschreibprogramm (FT-8), das von Dipl.-Ing. Dr. Markus Bernardi, DL4VAC, routiniert vorgetragen wurde.

Ein weiteres High Light war die Aussendung des Saarland- und Deutschland-Rundspruches aus der "Alten Näherei" in Quierschied, was der OV-St.-Wendel, (Q10), durch OM Willi Regitz, DL9WR, erfolgreich realisierte.

Auch eine große Anzahl von Antik-Radios und Fernseher fand großes Interesse bei den Besuchern der Ausstellung.

Der Ortsverband Sulzbach-/Fischbachtal, Q08, als Veranstalter, konnte mit seinem Info-Stand und kostenlosem Werbematerial viele neue Kontakte knüpfen oder bestehende vertiefen.

Als prominente Gäste konnten der Präsident der "Radio Amateurs du Luxembourg", OM Mich Friederich, LX1KQ, sowie viele Mitglieder von LX, Frankreich und Deutschland begrüßt werden.

Auch der Distrikt Vorsitzende "Saar" OM Eugen Düpre, DK8VR, war unter den prominenten Gästen.

Wir bedanken uns bei den vielen Ausstellern, den Besuchern aus dem In- und Ausland, sowie bei den Mitgliedern des Orga-Teams von Q08, das hervorragende Arbeit geleistet hat.

Das SAARLORLUX-Orga-Team hat jedoch keine Zeit sich zurückzulehnen, da für 2019 das 50.

SAARLORLUX-Jubiläum ansteht und geplant werden muss.

Aber vorher können sich die Funkfreunde von Q08 bei der Jahresabschlussfeier am 8. Dezember 2018, ab 19.00 Uhr in der "Alten Näherei" in Quierschied für die kommenden Aktivitäten stärken.

Auch Gäste von Nah und Fern sind zu dieser Veranstaltung ganz herzlich eingeladen.

VY 73,
Euer SAARLORLUX-Orga-Team
Heinz Nauerz, DK4XC

Ein Tag - eine Antenne - und viel Fachwissen

Liebe Funkfreunde,

mit einem weiteren Antennenseminar in 2019 möchte G09 seine in 2016 begonnene Vortragsreihe fortsetzen.

Das Seminar richtet sich speziell an "aktive Newcomer" und natürlich an alle, die gerne Antennen bauen, sonst nur kaufen oder einfach nur die Randbedingungen besser verstehen möchten.

Die Teilnehmer erfahren nicht nur Grundwissen für den praktischen Antennenbau, sondern auch Wissenswertes über Verkürzungsfaktoren, Drahtmaterialien, Polarisationen von Antennen, Antennengewinne, die Bedeutung von Strom- und Spannungsbüchchen oder einfach nur über die Auswirkungen der Antennenhöhe. In einem zweiten praxisbezogenen Teil werden die Eigenschaften der gängigen KW – Antennen erläutert und miteinander verglichen.

Schwerpunkt bilden Drahtantennen für die Kurzwelle. Hierfür haben Dr. Ing. Hans E. Krüger (DJ8EI) und das G09-Team umfangreiche Quellen aufgearbeitet.

Aber dies ist noch nicht alles!

Nach dem theoretischen Teil bieten die Bad Honnefer Funkamateure den Bau einer verbesserten G5RV - Multiband Antenne "ZS6BKW" an.

Mitnehmbarer Mehrwert

Die Teilnehmer nehmen nach unserem Praxistag viele Informationen in Wort und Schrift und/oder eine Kurzwellenantenne, die nur 1/3 einer kommerziell angebotenen Antenne gleichen Typs kostet, mit nach Hause. Und dies bei gleicher professioneller Qualität.

Ein Mehrwert, der wieder einmal belegt, wie wichtig es ist, Mitglied in einer starken Gemeinschaft wie dem DARC zu sein!

Aufgrund der Räumlichkeiten und der erforderlichen Flächenbedarfes ist die Teilnehmerzahl auf 30 begrenzt. Die Registrierung erfolgt deshalb nach zeitlichem Eingang der Anmeldungen.

Sollte eine Übernachtungsmöglichkeit gesucht werden, so helfen wir bei der Suche gerne.

Zur organisatorischen Vorbereitung der Veranstaltung bitten wir um Anmeldungen bis zum 31.12.2018 per Mail an dj5kx@darc.de.

Für die Anmeldung benötigen wir:

Für die Anmeldung benötigen wir Name, Vorname, wenn vorhanden: Rufzeichen, Straße, Postleitzahl, Ort, Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse, sofern Mitglied im DARC Angabe des DOK und Nennung des gewünschten Paketes.

Option 1* Antennenseminar

Option 2* Antennenseminar und Selbstbau einer KW – Multiband Antenne

Option 3* Selbstbau einer KW-Multibandantenne

Option 4** Bausatz für eine Mantelwellensperre mit einer Belastbarkeit von 200 Watt

* Bei Nicht-DARC-Mitgliedern wird ein Aufschlag von 10 € erhoben.

** nur in Verbindung mit den Optionen 1-3 erwerbbar.

Alle Infos unter:

<https://www.darc.de/der-club/distrikte/g/ortsverbaende/09/detailansicht/news/seid-mit-dabei-bad-honnefer-antennenseminar-2019/>

Wie sieht es aus?

Interesse?

Gerne darf dieses Angebot weitergegeben werden!

73 aus Bad Honnef,
Stefan Scharfenstein, DJ5KX

Vorsitzender

Deutscher Amateur Radio Club e.V.

Ortsverband Bad Honnef (G09)

Auf dem Schuß 3

D-53604 Bad Honnef

Homepage: <http://www.darc.de/g09>

E-Mail: dj5kx@darc.de

Termine zum Vormerken

November 2018	
17.11.2018	Hausmesse von WiMo
17.-18.11.2018	Herbstcontest Köln-Aachen 2018
24.-25.11.2018	Hüfingen-Seminar
März 2019	
16.03.2019	33. Funkbörse bei K33

Das war der Rheinland-Pfalz-Rundspruch für heute.

Meldungen für den Rheinland-Pfalz-Rundspruch bitte bis Donnerstagmittag der jeweiligen Woche an:

Silvia Wandernoth-Schikorr - DF8WR. E-Mail rlrundspruch@freenet.de
(oder Telefon 06500/95134 Telefax 06500/95135)

Weitere Meldungen rund um DB0ZK sowie sonstige aktuelle News

Flohmarkt der Funkamateure in der Grundschule Ahrweiler

Die Funkamateure des DARC-OV Ahrweiler, K01 laden ein zu ihrem traditionellen Flohmarkt am Samstag den 24. November ein. Dies teilte uns Hermann-Josef, DB1PA mit. Beginn ist ab 09:00 Uhr in der Grundschule Ahrweiler, Blankartstraße 13, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler.

Angeboten werden Artikel aus den Bereichen Elektronik, Computer und Funktechnik von überwiegend privaten Anbietern.

Der Flohmarkt bietet Funkamateuren, Hobby-Elektronikern und anderen technisch Interessierten die Möglichkeit zum Stöbern, Suchen, Vergleichen und Kaufen evtl. benötigter oder interessanter Bauteile, Baugruppen oder Geräte und zum Treffen mit anderen

4

Gleichgesinnten.

Auch an dem Flohmarkt der Funkamateure – welcher in diesem Jahr zum 35.ten mal veranstaltet wird - ist die Zeit nicht spurlos vorbei gegangen. Dem Wandel im Amateurfunk folgend vom überwiegenden Selbstbau der Anlagen hin zu der mehrheitlichen Verwendung von kommerziell gefertigten Funkgeräten und Antennen, hat sich der Flohmarkt im Laufe der Zeit von einem regionalen Handelsplatz für Funkamateure immer mehr zu einem mehr geselligen Treffpunkt gewandelt.

Wer sich für Funktechnik, PC o. ä. interessiert oder einfach nur die Welt der Funkamateure einmal unverbindlich kennen lernen möchte ist herzlich zu diesem Flohmarkt eingeladen.

Das Clubheim des Ortsverbands befindet sich ebenfalls in der Grundschule Ahrweiler.

Clubabende sind jeweils am 1. Freitag im Monat. Ab ca. 19:30 Uhr finden sich dort Ansprechpartner für alle Fragen um ein seit Jahrzehnten interessantes Hobby, den Amateurfunk.

Quelle: KA-Rundspruch

EME - Über 100 Stationen in 9 Stunden über den Mond gehört

EME-Konteste sind eine Herausforderung! Dies berichtet uns Karl-Josef, DF8KY, OVV G22. Signale werden zum Mond geschickt, dort reflektiert und kommen unglaublich schwach wieder auf die Erde zurück. Am letzten Wochenende war ein solcher Kontest.

Gerd, DJ5BV, früher auf den Mikrowellenbändern sehr aktiv, wollte es noch einmal wissen - und zwar richtig.

Er konnte den 25m Spiegel des "Astropeilers Stockert" für einige Stunden zum Empfang auf 23cm nutzen.

Nach seinen Worten war es "überwältigend".

In nur 9 Stunden wurden 91 verschiedene Stationen auf 23cm und zusätzlich 11 Stationen auf 70cm aus allen Kontinenten und 26 DXCC Ländern über den Mond gehört.

Die Betriebsart war überwiegend CW, aber auch JT65c wurde genutzt.

Im Spektrum des Empfangsbandes konnte man bis zu 50 Stationen sehen. Das sah mehr nach dem 80m Band, als nach 23cm über den Mond aus! Einfach unglaublich!

Ein selbstgesetztes Ziel hat Gerd allerdings nicht erreicht. Er wollte bevorzugt nach

schwachen Stationen Ausschau halten.

Sein Kommentar: "Mit einem 25m Spiegel auf 23cm gibt es keine schwachen Stationen". Sicherlich werden sich nun weltweit viele über den Empfangsbericht von DL0EF, der Clubstation des Astropeilers Stockert freuen.

Wer sich für die vielfältigen Afu- und Radioastronomischen Aktivitäten beim Astropeiler Stockert interessiert, schaut einfach mal auf die Internetseite www.astropeiler.de

Quelle: KA-Rundspruch

Zum Schluss die Übersicht der OV-Abende:

OV Ahrweiler/K01: Jeden Freitag ab 19.30 Uhr OV-Abend/offenes OV-Heim,
Ort: Blankartstraße 13, Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadtteil Ahrweiler

OV Neuwied/K08: Heute, 20.00 Uhr im Clubheim, am Bürgerhaus in Neuwied-Block

OV Mittelrhein/K32: Treffen jeden Donnerstag ab 17:00 Uhr in der Hochschule Koblenz, Konrad-Zuse-Str. 1, 56075 Koblenz-Karthause, im Laborraum C013. Vorträge finden im Unterrichtsraum A103 ab 18:00 Uhr statt.

OV Mayen/K47: In der Kath. Familienbildungsstätte Mayen e.V., Bäckerstr. 12, 56727 Mayen,

OV VFDB Koblenz/Z11: jeden 2. und 4. Donnerstag ab 16.00 Uhr im Clubraum, Von-Kuhl-Str. 51,

Liebe Zuhörer, soweit der DB0ZK-Rundspruch vom **16. November 2018**.

Am Mikrofon war...

Diesen Rundspruch finden Sie zum Nachlesen im Internet unter www.darc.de/k45
in der Rubrik Rundsprüche.

Bevor ich zum Bestätigungsverkehr übergehe, lasse ich eine kleine Pause für eventuelle Zusatzmitteilungen oder Fragen.

Das scheint nicht der Fall zu sein. Dann beende ich den heutigen Rundspruch. Hier war DLORP mit dem DB0ZK-Rundspruch.

Vielen Dank fürs Zuhören!

Den nächsten DB0ZK-Rundspruch hören Sie kommenden Freitag, **23. November 2018**.

Allen ein schönes Wochenende!